



## JAHRESBERICHT 2019

### Karuna Deutschland e.V.

Rechtsform:	Gemeinnützige Körperschaft
Sitz:	Essen
Registriert:	am Amtsgericht Essen
Datum des letzten Freistellungsbescheids:	08.11.2019
Satzungszweck:	Zweck des Vereins ist es, die Lebenssituation vor allem von Angehörigen der ehemaligen Unberührbaren in Indien und Nepal zu verbessern. Im Fokus der Vereinsaktivitäten stehen Frauen und Kinder, die innerhalb dieser Gruppe häufig die besonders benachteiligten Personen sind. Details siehe Webseite/Vereinssatzung ( <a href="https://www.karunadeutschland.org/de/unsere-satzung-186.html">https://www.karunadeutschland.org/de/unsere-satzung-186.html</a> ).
Leitbild:	Der Verein Karuna Deutschland e.V. setzt sich dafür ein, die Lebenssituation von Menschen zu verbessern, die zu den ärmsten und am meisten benachteiligten Bevölkerungsgruppen in Indien und Nepal gehören. Obwohl der Makel der „Unberührbarkeit“ mit der Erklärung der indischen Unabhängigkeit offiziell abgeschafft wurde, leiden besonders die Dalits – die ehemals als „Unberührbare“ stigmatisierten Gemeinschaften – noch immer unter Ausgrenzung und Aggression. Sie gehören nach wie vor zu den Ärmsten der Armen Indiens, und so ist ihnen der Zugang zu Gesundheitsvorsorge, Bildung, Wohnraum und menschenwürdigem Lebenserwerb erschwert. Insbesondere die Frauen und Mädchen der Dalits leiden unter allgegenwärtiger Gewalt und Diskriminierung. Auch wenn viele der Dalits sich mittlerweile dem Buddhismus zugewandt haben und darin eine unterstützende geistige Heimat nach Jahrhunderten der kollektiven Demütigung gefunden haben, ist ihre sozioökonomische Situation nach wie vor prekär. Der Verein Karuna Deutschland e.V. will daher diesen besonders bedürftigen Menschen Hilfe zur Selbsthilfe geben.

Partnerorganisation: KARUNA TRUST. Unsere britische Partnerorganisation wurde 1980 von westlichen Buddhisten gegründet. Karuna Trust unterstützt eine Vielzahl von Projekten und sammelt jährlich 1,8 Millionen Britische Pfund an Spenden. Wir kooperieren in vielen unserer Projekte, auch in denen, die vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) unterstützt werden. Zu weiteren Kooperationen siehe <https://www.karunadeutschland.org/de/partnerorganisationen-348.html>.

## Tätigkeiten, Maßnahmen und Projekte

**Website:** Michael Franke hat die Website über das Jahr weiterentwickelt. Die online-Forum GmbH unterstützt uns weiterhin und hostet unsere Seite kostenlos.

**Neues Logo:** In Anlehnung an das Logo von Karuna Trust hat deren Designer unser neues Logo entwickelt. Dieses haben wir seit Mai im Gebrauch.

**Netzwerken:** Im Mai haben wir an einem **Treffen von in Indien tätigen Nichtregierungsorganisationen** (NROs) in Bonn teilgenommen.

**Weiterbildung:** Im März haben wir an einem Seminar zur Projektdurchführung und Berichterstattung für vom BMZ geförderte Projekte teilgenommen, dass von Engagement Global in Bonn durchgeführt wurde. Im April haben wir, ebenfalls in Bonn, an einem Vortrag zu den Auswirkungen des Brexit auf die Entwicklungszusammenarbeit teilgenommen.

### **Beteiligung an Ausschreibungen durch die EU:**

1. Concept Note **Indien**, eingereicht am 23.04.2019. Es erfolgte eine Einladung zum Vollantrag: „Voice of Women – inclusive access to justice for vulnerable women in rural India“, der in Zusammenarbeit mit Karuna Trust erstellt und am 05.08.2019 abgegeben wurde. Das Projekt wurde mit 89 von 100 Punkten bewertet, dennoch haben wir keinen Zuschlag erhalten.
2. Concept Note **Nepal**, eingereicht am 15.05.2019. Es erfolgte eine Einladung zum Vollantrag: „Women Lead – creating a new generation of women activists for gender equality in Nepal“, der gemeinsam mit vier nepalesischen Partnerorganisationen erstellt wurde. Die Abgabe erfolgte am 27.08.2019. Das Projekt erhielt eine Bewertung in Höhe von 71,5 von 100 Punkten; wir haben keinen Zuschlag erhalten.

### **Zwei neue Projekte bewilligt:**

1. Else-Kröner-Fresenius-Stiftung: „Sichere Geburtshilfe für Nepal“ (siehe unten)
2. BMZ: „Stimme der Frauen“ (siehe unten)

### **Projektanmeldungen beim BMZ für 2020:**

1. Neuantrag „Maitri-Netzwerk“, vom BMZ bewertet mit A
2. „Einkommensschaffung für Dalits in Bihar und Odisha“, gemeinsames Projekt mit neuem Partner Phia Foundation (über Karuna Trust), vom BMZ bewertet mit B

**Weihnachtsaktion:** Die sehr schön gestaltete Klappkarte wurde als Teamarbeit erstellt. Sie wurden im privaten Umfeld der Karuna-Aktiven verteilt und an ausgewählte Unterstützer per Post verschickt. 800 Karten wurden im Dezember vom Bio-Lieferdienst „Flotte Karotte“ den Kisten beigelegt. Allen aktiven Vereinsmitgliedern und besonderen Förderern wurden handgeschriebene Weihnachtskarten zugesandt.

**Geldauflagen:** Es wurde erneut versucht, Karuna an Gerichten als begünstigter Verein für Strafzahlungen zu etablieren: Elisabeth Kress hat dazu Kontakte geklärt. Karuna-Flyer sind im Landgericht Essen sowie beim Essener Anwaltsverein hinterlegt worden. Bislang sind leider noch keine Geldzuwendungen eingegangen, das Thema wird weiter verfolgt.

Der **Bücherflohmarkt** wird weiterhin sehr gewissenhaft und erfolgreich von Angelika Kameronau betreut.

## Vereinschronik 2019:

23. 03. Der Jai-Bhim-Abend unter dem Motto „Karuna kulinarisch“ war ein guter Erfolg.
17. 06. Unsere Schirmherrin, Prof. Ilse Storb, wird 90 Jahre. Karuna feiert mit ihr!
- April Das neue Projekt „Stimme der Frauen“ läuft an.
- 23.08. Jahreshauptversammlung
- 27.–29.09. Karuna-Wochenende mit Anne Keienburg, Sabine Timeus, Christina Pawelczyk, Elisabeth Kress, Susanne Traud-Dubois, Rosemarie Kosche im Sauerland: Es war eine gelungene Mischung aus gemeinsamem Praktizieren, Arbeiten und Spaßhaben. Themen waren unter anderem:
- Social-Media-Update (Sabine)
  - Neues Buchhaltungssystem mit neuen Optionen (Christina)
  - Safeguarding / Schutz von Jugendlichen und instabilen Erwachsenen (Susanne und Rosemarie)
  - Entwicklungen bei Karuna Trust und in den Projekten.
- 05.10. Jai-Bhim-Abend: Skills-Auktion. Es waren 17 Personen anwesend und wir haben 660 € eingenommen.
- 16.–17.11. Betreuter Karuna-Stand beim Weltblicke-Festival, Zeche Zollverein. Wir haben über den Postkartenverkauf (Danacards) und in Form von Spenden 182 € eingenommen. Weitere Spendenbeträge wurden in die verplombte Spardose geworfen, die Beträge lassen sich deshalb keiner konkreten Aktion zuordnen.

## Projekte – Neuanträge und Fortführungen

### Projekt „Maitri-Netzwerk“ (BMZ)

Das Maitri-Netzwerk aus 13 Organisationen hat auch 2019 viele Überlebende von Gewalt begleitet und unterstützt. Die Trainings der Partnerorganisationen konnten fortgesetzt werden. Highlights 2019:

#### Marsch der Würde

Ein „Marsch der Würde“ fand vom 20.12.2018 bis zum 20.02.2019 in Indien statt. Hunderte Frauen und auch Männer sind 10.000 km von Mumbai bis nach Delhi gelaufen, um Überlebende von sexueller Gewalt zu unterstützen und gegen das weitverbreitete „Victim-Shaming“ anzugehen. Unsere Partnerorganisation Jan Sahas war als Mitorganisator beteiligt. Mit ihrem Marsch quer durch Indien setzten sie ein Zeichen für Würde, Geschlechtergerechtigkeit und Gleichheit.



Ein kurzes und beeindruckendes Video zum Dignity-March ist im Internet verfügbar: <https://www.youtube.com/watch?v=ShqNAnkoBBc>.

#### Gewalt gegen Frauen: Aktionstage im November und im Dezember 2019

Menschen aus den von Karuna Deutschland unterstützten Projekten beteiligten sich 15 Tage lang an den internationalen Aktionstagen gegen die allgegenwärtige Gewalt gegen Frauen in Indien. Die Kampagnen mit Demonstrationen und Straßentheater zu Themen wie Kinderheirat und sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz wurden auch von den indischen Medien aufgegriffen. Das ist sehr bedeutsam für die Gemeinschaften vor Ort, um die Themen rund um Gewalt gegen Frauen in der Gesellschaft sichtbar machen zu können.

#### Nationale Konsultation „Women Speaking from Margins: Activism, Resistance and Agency“ in Pune

Als Auftakt für die Aktionstage hat das Maitri-Netzwerk am 27. und 28.11.2019 die Nationale Tagung „Women Speaking from Margins: Activism, Resistance and Agency“ in der Universität Pune veranstaltet. Die zweitägige Konferenz schloss ab mit Resolutionen und Forderungen zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen und Mädchen aus marginalisierten Gemeinschaften (insbesondere Dalits, Adivasi und andere benachteiligte Frauen). Die Tagung bot eine wichtige Plattform gerade für die Frauen, die in der indischen Gesellschaft sonst in besonderem Maße ausgegrenzt werden. Hier konnten sie sich zu Wort melden.



Zuwendung 2019:	63.054 Euro
Begünstigte 2019:	8.628 Frauen, insgesamt über 17.000 Personen
Laufzeit:	April 2016 bis März 2020



## Projekt „Stimme der Frauen“ (BMZ)

Dieses Projekt ist im April vom BMZ bewilligt worden. Es ermöglicht Zugang zu effektiven juristischen Dienstleistungen für Gewaltopfer, besonders aus den Gemeinschaften der Dalits, Adivasi und anderen marginalisierten Gruppen.

Finanzieller Umfang: 555.146 €, gefördert zu 75 % durch das BMZ.  
Unsere Co-Finanzierung beträgt 55.514 €,  
Karuna Trust ist mit 83.272 € beteiligt.

Laufzeit: April 2019 bis Dezember 2022

Partner: Jan Sahas, Lawyers Initiative Forum

Zuwendung 2019: 105.879 €

Begünstigte 2019: 28 Mädchen, 42 Jungen, 1.164 Frauen, 1.147 Männer,  
insgesamt 2.381 Menschen

Das Projekt ist gut angelaufen. Frauen, die Opfer von Gewalt geworden sind, sollen die Fähigkeit erhalten, sich zu wehren, und die Möglichkeit, juristische Schritte einzuleiten. Frauenselbsthilfegruppen auf „Graswurzelebene“ sowie lokale und überregionale Organisationen der Zivilgesellschaft werden ausgebildet, um Frauen nach Missbrauchs- und Gewalterfahrung effektiv unterstützen zu können. Gleichzeitig werden staatliche Rechtsbeihilfeanwälte trainiert und sensibilisiert, um besonders Dalit- und Adivasi-Frauen besser vertreten zu können.



## Projekt „Starke Mädchen Nepal“ (BMZ)

Mit diesem Projekt erhalten heranwachsende Mädchen (und Jungen) aus Dalit- und marginalisierten Familien in drei Distrikten im Terai Zugang zu hochwertiger Bildung, sodass sie die Primarstufe erfolgreich abschließen und in die Sekundarstufe wechseln können. 900 benachteiligte Mädchen werden durch Mädchen-Clubs besonders gefördert. Verbesserte Bildungsstandards und Ausstattungen in 15 Schulen ermöglichen es allen Mädchen, eine hochwertige Schulbildung zu erhalten und selbstbewusst und aktiv am Schulleben teilzunehmen. Alle 5.000 Schülerinnen und Schüler profitieren davon, dass 215 Lehrerinnen und Lehrer besser ausgebildet sein werden und es separate Toiletten für Mädchen geben wird.



Im Ergebnis engagieren sich 600 Dalit-Familien für die Schulbildung ihrer Töchter und sind durch eigene wirtschaftliche Aktivitäten in der Lage, ihr Einkommen zu verbessern und ihre Töchter in der Schule zu behalten. Dazu organisieren sich die Frauen in 24 Spargruppen und bauen eigene kleine Unternehmungen auf. Alle lokalen Akteure werden mit einbezogen und unterstützen das Recht auf und den Zugang zu guter Bildung für alle. Das nepalesische Bildungsministerium integriert die Ergebnisse in das Bildungskurriculum, sodass die Ergebnisse weiteren Mädchen zugute kommen.

Zielgruppen:	Direkt: 1.660 Menschen (900 Dalit-Mädchen, 600 Frauen, 215 Lehrkräfte)
	Indirekt: 12.750 Menschen (andere Schülerinnen und Schüler, Familienangehörige, weitere Akteure)
	Weitere Nutznießer des verbesserten Kurrikulums sind zukünftige Schülerinnen und Schüler.
Projektpartner in Nepal:	Green Tara Nepal (GTN), Feminist Dalit Organisation (FEDO), Regional Education and Environment Development (REED)
Laufzeit:	2018 bis 2021
Zuwendung 2019:	114.243 €
Begünstigte 2019:	390 Mädchen, davon 2 mit Behinderung, 1.475 Frauen, 315 Männer, insgesamt 2.182 Personen, indirekt haben auch alle anderen Schülerinnen und Schüler profitiert.

## Projekt „Sichere Geburten in Nawalparasi, Nepal“ (Else-Kröner-Fresenius-Stiftung)

Inhalte dieses Projekts sind der Aufbau und die Unterstützung von 8 neuen und 2 bestehenden Geburtsstationen, Kurse für Schwangere und Mütter, Einrichtung von Selbsthilfegruppen, Familienplanung für junge Menschen sowie die Kooperation mit den Gesundheitsbehörden.



Ort:	Nawalparasi, Süd-Nepal
Projektpartner:	Green Tara Nepal
Finanzierung:	450.000 €, bewilligt im Januar 2019 von der Else-Kröner-Fresenius-Stiftung
Verwendungszweck:	Aufbau von 8 Geburtshilfestationen in Nepal
Laufzeit:	2019 bis 2022
Zuwendung 2019:	152.834 €
Begünstigte 2019:	2.000 Mädchen, 2.000 Jungen, 4.000 Frauen, insgesamt 8.000 Personen

## Projekt „Menschenwürdige Arbeit für Frauen in Nagpur“

Das Women Social Project Nagpur (SMF) unterstützt 423 Frauen in 29 Selbsthilfegruppen in acht Slums. Hier erlernen Frauen unter Berücksichtigung ihrer Vorkenntnisse weitere Fähigkeiten, damit sie ein Einkommen erwirtschaften können. Sie schließen sich zusammen, um gemeinsam ein Kleingewerbe aufzubauen. Das können kleine Läden oder Schneidereien sein. SMF sorgt auch dafür, dass Familien in den Genuss von staatlichen Leistungen kommen. Es gibt etliche Sozialleistungen, die die bedürftigen Familien, häufig aus Unkenntnis oder weil sie nicht in der Lage sind, die Anträge dafür zu stellen, nicht nutzen. Bei all diesen Problemen und Aufgaben unterstützt das Projekt die Frauen. Darüber hinaus gibt es Lerngruppen für die Kinder, um sie bei den Hausaufgaben zu unterstützen. Und natürlich verpflichten sich alle Teilnehmerinnen, ihre Kinder bis zum Abschluss zur Schule zu schicken.



Überwiesene Summe 2019:	2.100 € (über Karuna Trust)
Begünstigt:	117 Mädchen, 410 Frauen, 479 weitere Personen
Laufzeit:	2018 bis 2022



## Prabhodini-Projekt „Selbstverteidigungskurse für Mädchen und Frauen“

Es konnten 4.519 € – teilweise über die Spendenplattform Betterplace generiert – überwiesen werden. An den so finanzierten Wenlido-Kursen haben 409 Mädchen und Frauen teilgenommen.

Zuwendung 2019: 4.519 €  
Begünstigte 2019: 409 Mädchen

## Projekt „Mädchenwohnheim Amravati“

Im Solera-Wohnheim in Amravati leben 36 Mädchen aus schwierigsten familiären Situationen, die hier liebevolle Förderung für ihre persönliche und schulische Entwicklung erfahren. Seit 2014 führt unser Partner „Bahujan Hitay Amravati“ nicht nur ein Schulwohnheim für Jungen, sondern auch eines für Mädchen. Manche sind Halbwaise, andere haben zuhause bereits sexuellen Missbrauch erleiden müssen. Alle kommen aus extrem armen Verhältnissen.

Die Mädchen zwischen 9 und 18 Jahren finden hier gute Bedingungen für eine erfolgreiche Schullaufbahn. Sie leben geborgen und umsorgt, profitieren von Sportangeboten und Lerngruppen und können sich künstlerisch und musikalisch entfalten.

Zuwendung 2019: 12.519 €  
Begünstigte 2019: insgesamt 200 Personen, einschließlich Eltern





## Projekt „Yashodhara Schulwohnheim für Nomadenkinder“

Karuna Deutschland unterstützt das Yashodhara-Hostel seit 2013. Eine gute Schulbildung ist die Grundvoraussetzung, um dem Teufelskreis der Armut zu entkommen. Viele lernen erst im Wohnheim grundlegende Dinge wie Hygiene und Regelmäßigkeit. Besonders für die Mädchen ist das Leben im Wohnheim ein Segen. Anstatt zum Betteln geschickt zu werden, bekommen sie hier Unterstützung bei den Hausaufgaben. Damit sie nicht schon im Alter von 14 Jahren verheiratet werden, wirkt unsere Partnerorganisation intensiv auf die Eltern ein. Im vergangenen Jahr haben 28 Jungen und 27 Mädchen im Alter von 6 bis 15 Jahren im Yashodhara-Wohnheim leben und lernen können.



### Highlight Schulneubau

Die Kinder im Yashodhara-Hostel haben eine eigene Schule erhalten. Hier können die Grundschul Kinder nun lernen, ohne dass sie den weiten Weg zur Dorfschule laufen müssen. Im Frühjahr wurde das kleine Gebäude mit zwei Klassenräumen als Ableger der Dorfschule durch das Bildungsministerium errichtet.

Zuwendung 2019: 3.070 €

Begünstigte 2019: 62 Kinder und ihre Eltern, insgesamt 186 Personen

## Projekt „Schule für tibetische Flüchtlingskinder in Kalimpong“

Im Laufe der Jahre hat sich die Schule stark vergrößert und beherbergt derzeit mehr als 300 Schüler, 18 Lehrer und 3 Verwaltungsbeamte. Die Ausbildung erstreckt sich von der ersten bis zur achten Klasse. Neben tibetischen Schülern gibt es heute Schüler aus Bhutan, Sikkim, Nepal und verschiedenen anderen Ländern.

Der Standardlehrplan wird in Englisch unterrichtet, was den Schülern gute Möglichkeiten bietet, später einen Arbeitsplatz zu finden. Neben der tibetischen Sprache können Kinder anderer Kulturen die nepalesische Sprache als zweite Fremdsprache wählen. Musik, Literatur und Buddhismus sind weitere Schwerpunkte der Lehre. Die Schule beherbergt etwa 70 Internatsschüler. Einige von ihnen sind Waisen, andere leben vorübergehend im Internat, weil ihre Eltern je nach Saison in verschiedenen Teilen des Landes Arbeit annehmen müssen.

Zuwendung 2019: 3.000 € (über Karuna Trust)

Begünstigte 2019: 232 Schüler

## Projektbesuche

Es wurden zwei Projektreisen durchgeführt. Im Februar wurden das Mädchenheim in Amravati sowie einzelne Organisationen des Maitri-Netzwerks besucht.

Im November fanden Besuche der Projekte „Sichere Geburten in Nawalparasi, Nepal“ und „Starke Mädchen Nepal“ statt. Es folgten Besuche bei der deutschen Botschaft in Kathmandu, bei der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) und verschiedenen Organisationen. Beim Treffen mit der EU-Delegation gab es Feedback zu unserem EU-Vollantrag. In Indien konnte Susanne Traud-Dubois das Projekt „Maitri-Netzwerk“ mit Abschlusskonsultation in Pune besuchen und am Maitri-Treffen mit allen Partnerorganisationen teilnehmen, um den neuen Projektantrag zu besprechen. Zudem fanden jeweils Treffen mit den Teams von „Stimme der Frauen“ und „Mädchenwohnheim Amravati“ statt.

Darüber hinaus besuchte im Oktober Keval Shah von Karuna Trust das Projekt „Stimme der Frauen“.

## Organisation

### Vorstand des Karuna Deutschland e.V.

1. Vorsitzende:	Susanne Traud-Dubois
2. Vorsitzende:	Dr. Rosemarie Kosche
Schatzmeisterin:	Christina Pawelczyk
Erweiterter Vorstand:	Christa Becker, Ciaran Maguire (CEO Karuna Trust)
Buchhaltung:	Christina Pawelczyk mithilfe des Buchhaltungsprogramms „Linear“

Wir sind Mitglied beim Dachverband „Deutsches Ehrenamt e.V.“ geworden. Darüber haben wir eine Vereins- und Vorstandshaftpflichtversicherung abgeschlossen, die auch die letzten drei Jahre mitabdeckt. Sie deckt auch Rechtsberatung in allen Vereinsfragen ab.

### Mitarbeiter(innen)

C. H. verlässt Karuna Deutschland vor Ablauf der Probezeit (14.01.2019).

Im Herbst wurde eine Stellenausschreibung für eine **Allroundkraft** online geschaltet. Aus 12 Bewerberinnen wurde Pratibha Singh ausgewählt und zum 01.01.2020 eingestellt.

### Mitgliederzahlen

Gesamtanzahl: 24, darunter zwei Neueintritte. Etwa acht aktive Mitglieder treffen sich regelmäßig, planen Aktionen und führen sie durch.

## Finanzbericht

Wir haben unsere Einnahmen in 2019 massiv steigern können. Insgesamt haben wir an Zuwendungen und Spenden **495.549,66 €** eingenommen.

<b>Einnahmen</b>	Zuschüsse	<b>455.406,07 €</b>
	Spenden	<b>40.143,59 €</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>495.549,66 €</b>
<b>Ausgaben</b>		<b>-467.971,00 €</b>
<b>Überschuss</b>		<b>27.578,66 €</b>

### Einnahmen-Überschuss-Rechnung 2019

<b>Karuna intern</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Büromaterial (inkl. Fundraising)		1.050,14 €
Fundraising (Gehaltskosten)		2.113,82 €
Verwaltungsausgaben (inkl. Fundraising)		749,31 €
Sonstiges (Reisekosten, Geschenke, Sonstiges)		576,28 €
Bankgebühren		242,80 €
Governancekosten		2.021,37 €
<b>Gesamt</b>		<b>6.753,72 €</b>

<b>Zuwendungen/Projektbezogene Spenden</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Maitri-Netzwerk (BMZ)	62.514,38 €	63.053,50 €
Stimme der Frauen (BMZ)	104.563,82 €	105.879,23 €
Starke Mädchen Nepal (BMZ)	112.429,90 €	114.242,71 €
Sichere Geburtshilfe Nepal (EKFS)	178.000,00 €	152.834,02 €
Amravati Girls Home	1.696,74 €	12.519,00 €
Prabodhini Selbstverteidigung	254,46 €	4.519,00 €
Yashodhara Pardhi Hostel	2.876,25 €	3.069,82 €
Women Social Project Nagpur	20,00 €	2.100,00 €
Dhardo ITBCI School Kalimpong	420,00 €	3.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>462.775,55 €</b>	<b>461.217,28 €</b>

**Spenden ohne Projektbezug** **32.774,11 €**

**Gesamteinnahmen** **495.549,66 €**

**Gesamtausgaben** **467.971,00 €**

**Überschuss 2019** **27.578,66 €**

**Eröffnungstand 01.01.2019** **37.090,93 €**

**Endstand 31.12.2019** **64.669,59 €**

**27.578,66 €**